

12. Spieltag - Stürmisches Turnier

24.06.2012 20:00:00 von Markus Haaß (Kommentare: 0)



Steve kurz vorm Torschuss

Das sonntägliche Fußballspiel zum Viertelfinalabschluss der EM 2012 in der Ukraine wurde durch eine Vielzahl an Spielern erneut zu einem Turnier ausgeweitet. Obwohl das stürmische Wetter eigentlich eher gegen eine hohe Teilnahme sprach, zählten wir schließlich 16 Spieler und eine Hand voll Zuschauer.

Die 3 Teams, die Steve, Pascal und Markus schließlich wählten, setzten sich folgendermaßen zusammen:

Steve mit Mirko, Paul, Jens und Georg

Pascal mit Jörg, Janek, Volker, Dirk und Lars

Markus mit Kai N., Kai B., Christian und Carsten

Die erste Partie bestritt dabei Team Steve gegen Team Markus.

Der Beginn verlief zunächst noch recht ausgeglichen. Beide Teams mussten sich erst mal finden und hatten mit den stürmischen Verhältnissen und dem Platz zu kämpfen. Die ersten Chancen erarbeitete sich Team Markus durch Stören der Gegner und schnelle Gegenzüge. Zunächst konnte man dies aber nicht in Zählbares umwandeln. Nach etwa 7 Minuten war es dann aber soweit. Ein Ballverlust, den Kai B. anschließend zugespielt bekam, führte zum 1:0. Das war der Öffner der Partie. Team Steve musste nun etwas mehr Risiko gehen und erarbeitete sich auch gute Chancen. Wenn die Abwehr mal nicht richtig stand, war aber Kai N. da und hielt die Führung fest. Aus diesen vergebenen Möglichkeiten entwickelten sich auf der anderen Seite aber immer wieder Konter. Einige davon gingen durch Ungenauigkeiten

vorbei, nach etwas mehr als 10 Minuten konnte Kai B. dann aber das 2:0 erzielen und sicherte damit die Partie für Team Markus.

Spiel 2 startete dann zwischen Team Markus und Team Pascal.

Team Markus, zunächst noch geschwächt vom ersten Spiel, stellte etwas um und beide Kai's wechselten die Position. Dadurch kam etwas mehr Sicherheit ins Passspiel und auch das Tor wurde weiterhin gut abgedeckt. Nachdem man den ersten Ansturm von Team Pascal überstanden hatte, zeigten sich die Vorteile, die das erste Spiel mit sich brachte. Team Markus war schon eingespielt und die Pässe kamen wesentlich genauer als im ersten Spiel. So entstand bereits nach 5 Minuten auch das 1:0 durch eine schöne Passstaffette, die Carsten abschloss. Das eröffnete den Torreigen und nachdem zunächst Carsten für Markus einen Treffer auflegte, ging das Spiel wenig später andersherum und nach 10 Minuten stand es schon 3:0. Zu dieser Zeit hatte Team Pascal vermutlich schon den Glauben verloren, kam aber durch eben diesen zu einigen guten Chancen. Kai B. hielt aber alle Schüsse ab. In der Folge gelang es Lars zwar durch einen gezielten Schuss Markus niederzustrecken, der daraufhin ins Tor wechseln musste. Dem Offensivdrang war das aber nicht abträglich und so gelang Kai N. durch ein gutes Dribbling noch das 4:0 bevor Dirk nach einer scharfen Hereingabe das 5:0 ins eigene Tor setzte.

Die letzte Partie der Vorrunde fand zwischen Team Pascal und Team Steve statt.

Team Pascal wollte nun alles wieder kitten, was in der ersten Partie schief gelaufen war und ging mit viel Enthusiasmus ins Spiel. Die ersten Minuten galt es jedoch sich erst mal abzutasten und nach Lücken in der Hintermannschaft zu suchen. Während Team Steve dabei auf Passspiel und flache Bälle setzte, versuchte Team Pascal mit hohen Bällen von Jörg auf Janek oder Pascal das Spielfeld zu überbrücken. Dies gelang jedoch meistens nicht, da ein Kopf der Gegner im Weg war. Auf diese Weise ging das Spiel immer munter hin und her, bis sich Steve in dem Spiel gleich dreimal ein Herz fasste und den Gegner quasi im Alleingang abschoss. Die gute Vorarbeit bei der Balleroberung von Georg und Paul darf natürlich nicht vergessen werden und Jens hatte meist allein die Aufgabe entstehende Konter abzuwehren. Schließlich blieb es jedoch bei den 3 Treffern und Team Pascal wurde in der Hinrunde (fast) hingerichtet.

Die Rückspiele fanden in gleicher Reihenfolge statt und auch beim Ergebnis blieb es im ersten Rückspiel gleich. Nach dem Seitenwechsel wirkte Team Steve zwar aufgeweckter und entschlossener, sie merkten aber auch die Strapazen des voran gegangenen Spiels und oft fehlte nur dieses Quäntchen, um zum Torerfolg zu kommen. So geschehen nach gut 4 Minuten, als Steve die halbe Abwehr und den Torwart schon ausgedribbelt hatte und quer auf Paul flankte, der eigentlich nur noch einzuschieben brauchte. Zum Glück für Team Markus gelang ihm das nicht und so konnte man selbst wenige Spielzüge später über Markus zur Führung gelangen. Davon wenig eingeschüchtert versuchte Team Steve einige neue Spielzüge, kam aber nicht mehr so klar vors Tor oder wurde kurz davor gestellt. Etwa 5 Minuten vor dem Abpfiff machte Kai N. dann den Deckel drauf und versenkte einen Schuss knapp hinter der Mittellinie im Netz. Durch diesen Sieg war zumindest der erste Platz sicher.

Nun tauschten wieder Team Pascal und Team Steve die Plätze, wobei Team Pascal nun zu sechst antrat. Bei den Gegnern fehlte es schon zu Beginn an der richtigen Einstellung - oder war es doch nur die Enge, die kein richtiges Konterspiel aufkommen ließ? Jedenfalls tat sich Team Markus vergleichsweise schwer

und kam nicht wirklich zu Chancen. Die eine große Chance, die zum 1:0 hätte führen können, vergab Markus kläglich. Fast im Gegenzug gab es dann noch den Nackenschlag durch Pascal, der sich durch die halbe Abwehr dribbelte und am Ende auch noch Kai N. verlud. Mit diesem Rückstand war es nun noch schwieriger durchzukommen, zumal Volker und Lars in der Abwehr alles dicht machten. Schlusspunkt gelang schließlich auch wieder Pascal, der sich den Ball stark gegen Christian erkämpfte und abermals an Kai N. vorbeischoß.

Nun ging es im letzten Spiel um den zweiten Platz. Team Pascal blieb zu sechst auf dem Platz und machte es den Gegnern so ungemein schwer ihr Passspiel aufzuziehen. Dadurch erhöhte sich natürlich deren Fehlerrate und Pascal war es erneut, der diesen Fehler ausnutzte und sein Team in Führung schoss. So ging es nun immer hin und her, bis Steve einen guten Moment hatte und Jörg im Tor keine Chance ließ - 1:1 und noch 5 Minuten zu spielen. Nun war wieder Team Steve auf dem zweiten Rang. Matchwinner war dann einige Aktionen später Janek, der aus dem Gewühl heraus einen Schuss abgab, der zum Unglück von Mirko noch einmal abgefälscht wurde und so unhaltbar im Netz landete. Aber auch diesen Rückschlag hätte Team Steve noch egalisieren können, als Paul fast mit der Schlussekunde den Pfosten traf und damit leider die letzte Chance vergab.

Wertung nach Einzelspielen:

Team	Punkte	Torverhältnis
Markus	9	9:2
Pascal	6	4:9
Steve	3	
		4:6

Ergebnisse der Spiele:

Spiel	Hinspiel	Rückspiel
Steve : Markus	0:2	0:2
Markus : Pascal	5:0	0:2
Pascal : Steve	0:3	2:1

In die Statistik geht das Siegerteam mit 1 Punkt und die 2. und 3.-Platzierten mit jeweils einem halben Punkt ein.